

**Bestellung des/der Sachkundigen und des/der stv. Sachkundigen für den Bereich der Rotwildhegemeinschaft „Platte“**

**hier: Anhörung der Jägerschaft**

Gemäß § 40 Abs. 1 Hessisches Jagdgesetz ( HJagd ) in der Fassung vom 05. Juni 2001 (GVBl. I S. 271) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. Oktober 2024 (GVBl. 2024 Nr. 57 ) werden bei den Jagdbehörden **nach Anhörung der Jägerschaft** sachkundige Personen zur/zum

**Rotwilsachkundigen/stv. Rotwilsachkundigen für das Rotwildgebiet Platte**

bestellt. Diese sollen die Jagdbehörden vor wichtigen Entscheidungen in jagdfachlichen und jagdwirtschaftlichen Angelegenheiten beraten.

Der Jägerschaft im Rheingau-Taunus-Kreis (Jagdausübungsberechtigte/ Jagdscheininhaberinnen und Jagdscheininhaber) wird Gelegenheit gegeben, bis zum

**28. Februar 2025**

sachkundige Personen vorzuschlagen und schriftliche oder mündliche Anregungen bzw. Vorschläge an den Kreisausschuss des Rheingau-Taunus-Kreises - Untere Jagdbehörde –Heimbacher Straße, 7, 65307 Bad Schwalbach , Tel.: 06124-510420, Fax: 06124-51018420, E-Mail: [harald.gabel@rheingau-taunus.de](mailto:harald.gabel@rheingau-taunus.de) zu richten.

Bad Schwalbach, 13. Januar 2025

Der Kreisausschuss des Rheingau-Taunus-Kreises

Untere Jagdbehörde

Im Auftrag

(Gabel)